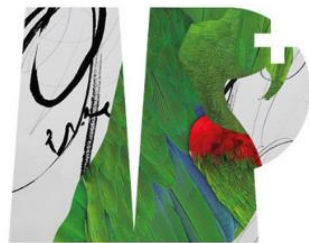
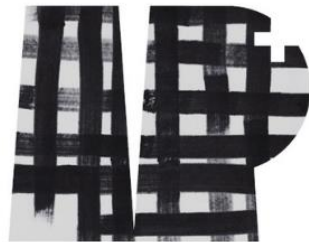


**SCHWEIZER MUSEUMSPASS
PASSEPORT MUSEES SUISSES
PASSAPORTO MUSEI SVIZZERI
SWISS MUSEUM PASS**

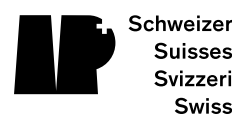


2025

GESCHÄFTSBERICHT



Eine Stiftung mitbegründet vom Bundesamt für Kultur, dem Verband der Museen der Schweiz und von Schweiz Tourismus.



.....
.....

Schweizer Museumspass
Heinrichstrasse 177
CH-8005 Zürich

T +41 44 271 41 41
F +41 44 271 41 81

info@museumspass.ch
museumspass.ch

Museumspass
Passeport Musées
Passaporto Musei
Museum Pass

INHALT .

Vorwort der Präsidentin	5
Allgemeines	7
Partnermuseen	7
Facts & Figures 2025	8
Neue Museen 2025	12
Partnerschaften	14
Institutionelle Partner	15
Marketingaktivitäten und Medienpartner	17
Web und Social Media	18
Wirtschaftliche und Finanzielle Entwicklung des Museumspasses	21
Stiftungsorganisation	23
Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision	24
Bericht der Revisionsstelle	27

KUNSTMUSEUM THURGAU



Isabelle Krieg, unendlich endlich, 2025
Strausseneier, Schafwolle, Gestänge
5 x 12 x 20m, Installationsansicht
Kunstmuseum Thurgau
Kartause Ittingen, Foto: Stefan Rohner
© 2025 ProLitteris, Zürich



VORWORT DER PRÄSIDENTIN .

Liebe Leserinnen und Leser

Mit 2025 geht ein weiteres Rekordjahr zu Ende: Der Museumspass generierte erstmals mehr als 1,5 Millionen Eintritte. Das entspricht ca. 10% aller Museumseintritte in der Schweiz! Nicht nur der Museumspass selbst wird immer beliebter. Auch die über Raiffeisen-Mitglieder generierten Eintritte sind deutlich gewachsen sowie die über TouristInnen, welche die Schweiz mit dem Swiss Travel Pass bereisen.

Den Stiftungsrat vom Museumspass konnten wir 2025 mit zwei neuen Mitgliedern vervollständigen: Die neue Generalsekretärin des Verbandes der Museen Schweiz, Myriam Stucki, wurde im Mai 2025 neu in den Stiftungsrat gewählt. Und Sara Roloff, CEO der Swiss Travel System AG, stärkt seit November 2025 das Gremium mit ihrem Tourismus Know-how.

Der Museumspass ist somit gut gerüstet, um ins Jubiläumsjahr 2026 zu starten. Denn es ist schon 30 Jahre her, dass der Tourismusexperte Theo Wyler – inspiriert von einem ähnlichen Modell in den Niederlanden – den Museumspass lancierte. Im Jubiläumsjahr werden zahlreiche Aktivitäten in und mit den Museen stattfinden, welche den Museumspass noch bekannter machen sollen. Bleiben Sie dran...



Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich bei der Geschäftsstelle für ihre gute Arbeit bedanken! Mit nur vier Vollzeitstellen beantworten sie täglich die vielen Anfragen von Museumspass-Inhaber:Innen und halten die Stiftung am Laufen. Sie tragen so täglich dazu bei, Kultur für möglichst viele Menschen erlebbar zu machen – generationenübergreifend und landesweit.

Ich wünsche Ihnen eine gute Lektüre!

Christina Hanke
Präsidentin

MUSEO CASA RUSCA



Monia Ben Hamouda-
Veduta dell'installazione
"The Posterity of the Sun"

ALLGEMEINES .

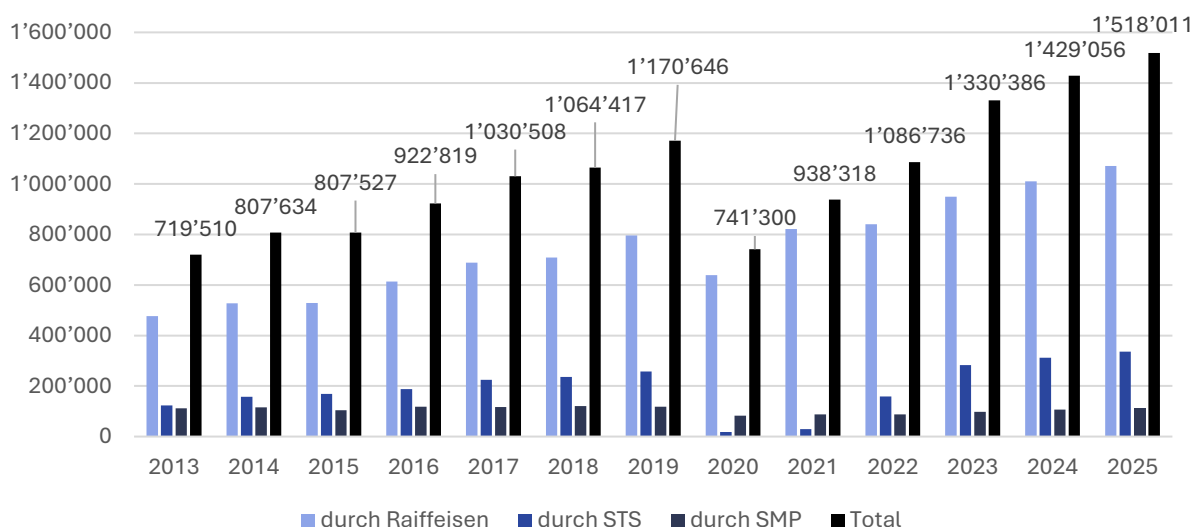
Die Stiftung bezweckt die Förderung der kulturellen Vielfalt sowie der Bildung und des Wissens in der Gesellschaft und deren Vermittlung und Verbreitung mit dem Betrieb eines Schweizer Museumspasses. Der Betrieb des Museumspasses soll den Museumsbesuch attraktiver machen und die Besucherfrequenz erhöhen.



PARTNERMUSEEN .

Ende 2025 waren 523 Museen und Schlösser Partner der Stiftung Schweizer Museumspass. Total wurden 1'518'011 Eintritte verbucht und verrechnet.

ENTWICKLUNG DER EINTRITTE IN DIE PARTNERMUSEEN 2013 – 2025



FACTS & FIGURES 2025 .

		2025	2024
KENNZAHLEN			
Ausgestellte Museumspässe unabhängig von Laufzeit	4.17%	10'417	10'000
Raiffeisen-Mitglieder mit Museumspass-Vorteil	9.92%	2'106'200	1'916'000
Als Museumspass gültige STS-Tickets	9.01%	513'210	470'753
Mit SMP und Partnerausweisen generierte Eintritte	6.22%	1'518'011	1'429'056
Davon			
Eintritte mit SMP	4.53%	111'779	106'931
Eintritte mit Raiffeisen-Karten	5.94%	1'070'669	1'010'623
Eintritte mit STS	7.72%	335'563	311'502
ERTRAG			
		CHF	CHF
Bruttoertrag (inkl. Beitrag BAK)	6.62%	15'449'516.35	14'489'012.70
./. Verkaufskommissionen	-4.42%	-60'177.90	-62'965.75
./. Veränderung Wertberichtigung Forderungen		0.00	0.00
Betriebsertrag netto	6.67%	15'389'338.45	14'426'046.95
AUFWAND			
		CHF	CHF
Eintrittsvergütungen an Museen	6.57%	14'216'235.10	13'339'646.45
Davon			
Museumspass	6.70%	1'166'683.60	1'154'514.35
Raiffeisen	6.90%	9'335'991.60	8'732'978.75
STS	7.57%	3'713'559.90	3'452'153.35
Personalaufwand	1.05%	523'620.80	518'176.05
Mietaufwand, NK, Versicherungen	-7.75%	34'711.30	37'629.20
Verwaltungsaufwand	9.23%	252'914.40	231'531.34
Kommunikationsaufwand	24.98%	263'530.32	210'850.60
Abschreibungen/sonst. Finanzaufwand (Digitalisierung eSMP)	34.50%	52'892.19	39'325.35
RÜCKSTELLUNGEN			
		CHF	CHF
Rückstellungen für Museumspässe		550'000.00	550'000.00
Rückstellungen für Museen		820'000.00	820'000.00
Rückst. Abrechnungen Vorjahr		50'000.00	50'000.00
Rückstellungen Digitale Infrastruktur	17.85%	198'000.00	168'000.00
Unternehmenserfolg (CHF)		2279.94	800.26

KENNZAHLEN AUF EINEM BLICK

1.52 Mio.

Museumseintritte
generiert in 2025

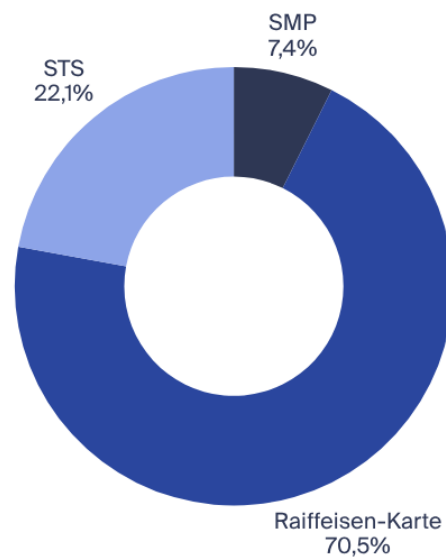
+6.22%

Wachstum Eintritte
gegenüber Vorjahr 2024

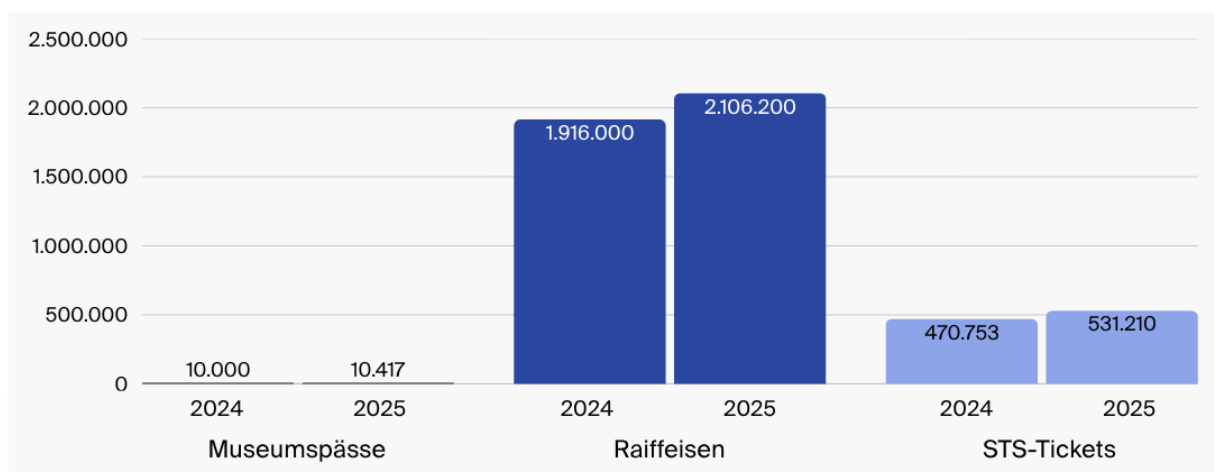
92.37%

des Netto-Betriebsertrags
flossen an die Museen

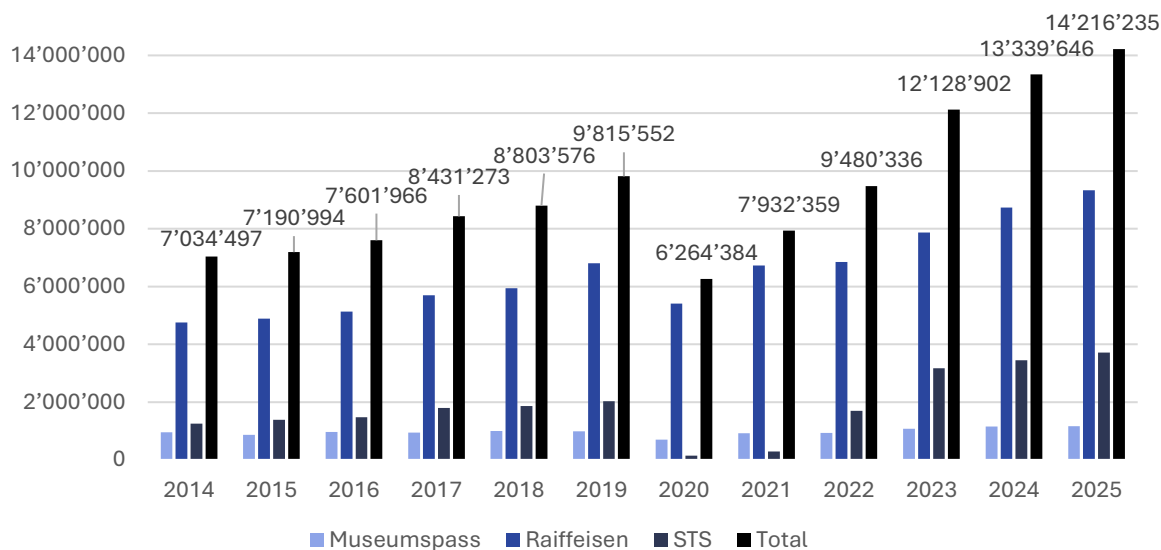
GENERIERTE MUSEUMSEINTRITTE NACH AUSWEIS



ENTWICKLUNG DER AUSWEISE UND MITGLIEDSCHAFTEN



VERGÜTUNGEN AN DIE PARTNERMUSEEN AUS EINTRITTEN IN CHF 2014 – 2025:



Im Jahr 2025 wurden insgesamt CHF 14.216 Mio. an unsere Partner-Museen ausgezahlt. Dies entspricht einem Vergütungssatz von 80% der individuellen Vertragspreise für Museumspass- und Swiss Travel System-Eintritte.

TOP 10

TOP 10 EINTRITTE MIT DEM MUSEUMSPASS

- 1 Schweiz. Landesmuseum, Zürich
- 2 Kunstmuseum, Bern
- 3 Zentrum Paul Klee, Bern
- 4 Fondation Plateforme 10, Lausanne
- 5 Kunstmuseum, Basel
- 6 Kunst Museum, Winterthur
- 7 Musée d'art et d'histoire, Neuchatel
- 8 Stiftsbibliothek, St. Gallen
- 9 Fondation de l'Hermitage, Lausanne
- 10 Aargauer Kunsthaut, Aarau



© Schweizerisches Nationalmuseum
Der Erweiterungsbau mit Blick auf
den Platzspitzpark



LANDEMUSEUM ZÜRICH

NEUE MUSEEN 2025 .



Enter Technikwelt Solothurn



Nähmaschinenmuseum am Pilgersteg



BirdLife Naturzentrum Klingnauer Stausee



Musée Le Grand Lens



Manoir de la Ville Martigny



Locorama



Musée de la fausse monnaie



Fort de Chillon

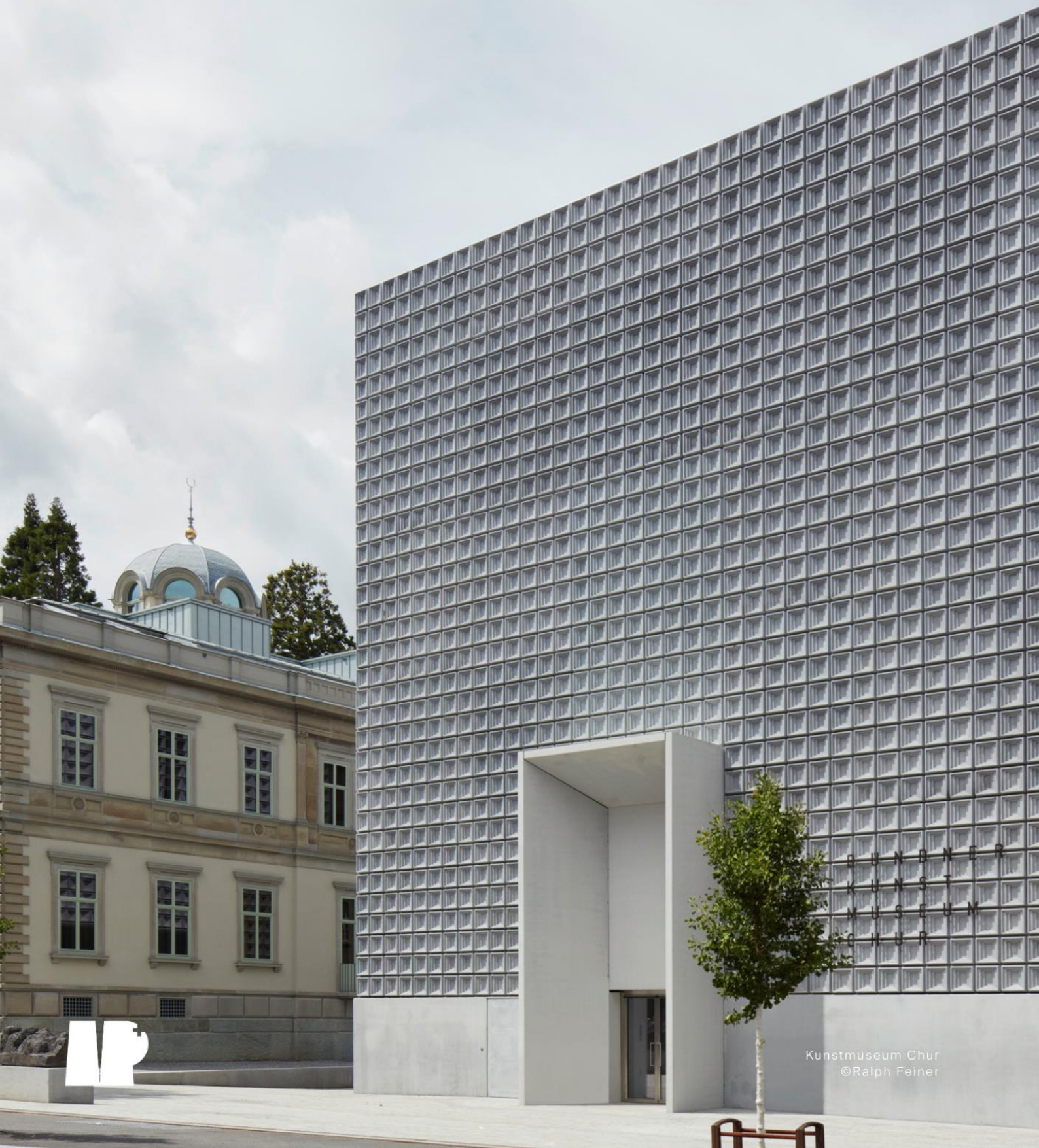


Ciné Museo 65



Ecomusée de la pêche et des poissons

BÜNDNER KUNSTMUSEUM CHUR



Kunstmuseum Chur
©Ralph Feiner

PARTNERSCHAFTEN .

RAIFFEISEN

Die erfolgreiche Partnerschaft zwischen Raiffeisen und der Stiftung Schweizer Museumspass besteht seit 25 Jahren. In dieser Zeit wurden insgesamt 13.47 Mio. Eintritte mit Raiffeisenkarten in den Partnermuseen verbucht und CHF 108.035 Mio. an die Museen entrichtet.

Im Jahr 2025 wurden Raiffeisen-Karten 1'070'669-mal für einen Museumseintritt eingesetzt – ein Anstieg von 5.94% gegenüber dem Vorjahr. Raiffeisen erstattete den Museen für 2025 65% der vom Museumspass vereinbarten Eintrittspreise.

Als Museumspass nutzbar sind die persönliche Maestro-Karte, V PAY-Karte, MasterCard oder Visa Card der Raiffeisenbanken sowie der digitale MemberPlus-Pass aus dem Raiffeisen Member-Plus-Portal.

SWISS TRAVEL SYSTEM AG

Die STS AG in Zürich ist eine Marketing-Gesellschaft, die von den SBB, Schweiz Tourismus und fünf Schweizer Transportunternehmungen des öffentlichen Verkehrs gegründet wurde. Ihr Auftrag ist es, die Auslandsvermarktung des öffentlichen Verkehrs der Schweiz zu bündeln und gezielt zu steuern. Zu den Kernaufgaben zählen die weltweite Vermarktung des nationalen Verkehrs und des Incoming-Fahrausweissortiments sowie die Förderung des grenzüberschreitenden Verkehrs aus den Nachbarländern. Durch die Integration des Museumspasses per 2006 in das

TOP10

EINTRITTE MIT GÜLTIGER RAIFFEISENKARTE

- 1 Verkehrshaus der Schweiz, Luzern
- 2 Ballenberg, Freilichtmuseum der Schweiz, Brienz
- 3 Schweiz. Landesmuseum, Zürich
- 4 Fondation Pierre Gianadda, Martigny
- 5 Fondation Plateform 10, Lausanne
- 6 Stapferhaus, Lenzburg
- 7 Gameorama, Luzern
- 8 Fondation Barry, Martigny
- 9 Maestrani, Flawil
- 10 Maison Cailler, Broc

TOP10

EINTRITTE MIT DEM SWISS TRAVEL PASS

- 1 Château de Chillon, Vevey
- 2 Gletschergarten, Luzern
- 3 Schweiz. Landesmuseum, Zürich
- 4 Matterhorn Museum, Zermatt
- 5 Fifa World Football Museum, Zürich
- 6 Verkehrshaus der Schweiz Luzern
- 7 Schloss, Thun
- 8 Le Musée Olympique, Lausanne
- 9 Stiftsbibliothek, St. Gallen
- 10 Château de Gruyères, Gruyères

Flagship-Produkt Swiss Travel Pass profitieren nicht nur die Gäste aus dem Ausland vom Museumspass, sondern indirekt auch unsere Museums-Partner von dieser internationalen Vermarktung.

Die Partnerschaft mit der Swiss Travel System AG hat sich auch im Jahr 2025 weiter positiv entwickelt: 335'563 Eintritte wurden generiert, das sind 7.72% mehr als im Vorjahr (311'502). Der Ertrag stieg von CHF 3'893'925.61 auf CHF 4'192'231.32, eine Steigerung von 7.66%.

Der Ertrag aus den Ticketverkäufen deckte die Ausgaben für die Museumseintritte.

Besonders Museen und Schlösser in Top-Destinationen profitieren von der Marktbearbeitung durch Swiss Travel System und sind bei Touristinnen und Touristen beliebt.

INSTITUTIONELLE PARTNER .

BUNDESAMT FÜR KULTUR

In der Botschaft zur Förderung der Kultur vom 26. November 2014 wird die Stiftung Schweizer Museumspass als Netzwerk Dritter im musealen Sektor aufgeführt und seither durch das Bundesamt für Kultur mit einem jährlichen Betriebsbeitrag unterstützt.

Mit dem Beitrag von CHF 100'000.- wurden im Jahr 2025 verschiedene Aufgaben und Projekte gemäss Leistungsvereinbarung umgesetzt:

- Projekt 2025 «10'000 Gratiseintritte für Caritas Kulturlegi»
- Projekt 2025 «10'000 Gratiseintritte Pro Senectute
- Projekt 2025 «Reka Stiftung Eintritte für Familien mit tiefem Einkommen»

Die aktuelle Leistungsvereinbarung zwischen dem BAK und dem Schweizer Museumspass besteht für die Jahre 2025-2028 mit einer Gesamtsumme von CHF 400'000.-.

Richard Paul Lohse,
Ausstellungsansicht,
Museum Haus Konstruktiv,
2026, Foto: Stefan
Altenburger © Richard
Paul Lohse-Stiftung /
2026, ProLitteris, Zürich



MUSEUM
HAUS KONSTRUKTIV

MARKETINGAKTIVITÄTEN UND MEDIENPARTNER .

Im Berichtsjahr wurden die Marketingaktivitäten gezielt ausgebaut, um die Sichtbarkeit des Museumspasses zu stärken und unterschiedliche Zielgruppen über vielfältige Kanäle anzusprechen. Ergänzend dazu trugen Kooperationen mit Medien- und Veranstaltungspartnern wesentlich zur Reichweite sowie zur Bewerbung der Angebote des Schweizer Museumspasses sowie Ausstellungen der Partnermuseen bei. Die Aktivitäten umfassten:

- Newsletter und Social Media (Facebook, Instagram, LinkedIn)
- SEA/Social Media Kampagnen
- Museumstipps monatlich im KulturClub Magazin SRF 2
- Member-Angebote 24heures und Tribune de Genève
- Member-Angebote SRF Kulturclub und Coop Hello Family
- Diverse Verlosungen
- Diverse Anzeigen (BaslerZeitung, Kunstbulletin und Weitere)

WEIHNACHTSKAMPAGNE

Der digitale Adventskalender des Schweizer Museumspasses wurde auch 2025 erfolgreich durchgeführt. Vom 1. bis 24. Dezember hatten Teilnehmende täglich die Möglichkeit, Preise wie Museumspässe, Gutscheine und weitere Angebote zu gewinnen.

Ein zentraler Bestandteil der Kampagne war die Unterstützung durch die Partnermuseen, die mit grosszügigen Preisen zur Attraktivität des Adventskalenders beitrugen und gleichzeitig die Vielfalt des Museumsnetzwerks sichtbar machten.



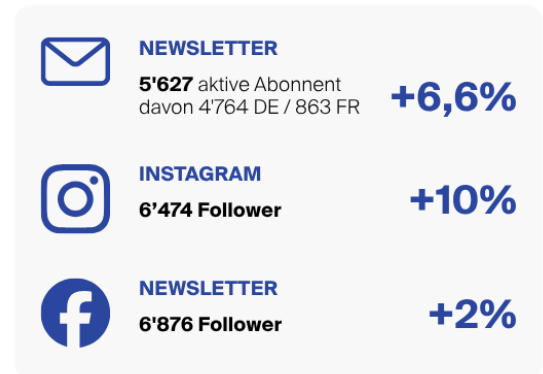
Die Kampagne wurde über die Website, den Newsletter sowie die Social-Media-Kanäle begleitet und erzielte eine hohe Reichweite und Beteiligung:

- Insgesamt 81'123 Aufrufe während der Laufzeit der Kampagne
- Durchschnittlich rund 3'000 tägliche Seitenaufrufe
- 22'397 Teilnahmen am Gewinnspiel
- Durchschnittlich rund 1'000 Teilnehmende pro Tag

Die Weihnachtskampagne leistete damit einen wichtigen Beitrag zur Publikumsaktivierung und zur Sichtbarkeit des Schweizer Museumspasses sowie seiner Partnermuseen.

WEB UND SOCIAL MEDIA .

Die digitalen Kommunikationskanäle entwickelten sich in 2025 weiterhin positiv und verzeichneten eine steigende Reichweite sowie wachsende Interaktionen. Die Social-Media-Plattformen und der Newsletter bleiben weiterhin zentrale Instrumente zur Ansprache und Bindung der Zielgruppen.



#MUSEUMSPASSAMBASSADOR

Im Dezember 2025 startete die neue Ausschreibung für die Botschafterinnen und Botschafter des Schweizer Museumspasses 2026.

Seit dem 1. März 2026 sind 50 Ambassador:innen – 25 bewährte sowie 25 neu gewonnene – in den Museen unterwegs und tragen die Vielfalt der Schweizer Museumslandschaft in die digitalen Communities.

Das Ambassador:innenprogramm verbindet Kultur erfolgreich mit einer breiten Online-Community: Mit authentischen Stories, Reels und persönlichen Einblicken nehmen die Instagram-Botschafter:innen ihr Publikum auf Entdeckungsreise und verleihen dem Museumspass eine zeitgemässe, nahbare digitale Präsenz.



AMBASSADOR:INNEN-TREFFEN IM TEXTILMUSEUM, ST. GALLEN

Im Rahmen des Ambassador:innen-Treffens vom 30. August 2025 im Textilmuseum St. Gallen erhielten die Teilnehmenden exklusive Einblicke hinter die Kulissen und erlebten die faszinierende Welt der Textilkunst hautnah. Ein anschliessender Workshop bot Raum für Kreativität, gemeinsames Gestalten und gegenseitigen Austausch.

Der abschliessende Apéro riche schuf Gelegenheit für persönliche Gespräche und Vernetzung. Der Anlass stärkte den Zusammenhalt innerhalb der Community und hinterliess bei allen Beteiligten einen bleibenden Eindruck.



KUNSTMUSEUM LUZERN

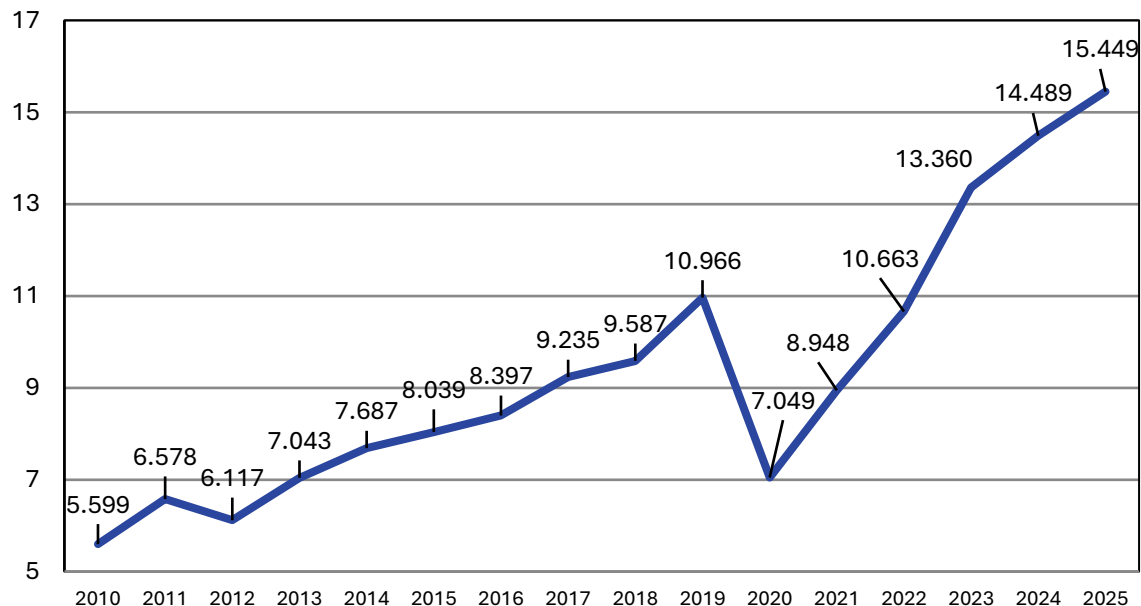


Ausstellungsansicht Wiebke Siem. Der Traum der Dinge, In Kooperation mit Fumetto Comic Festival Luzern, Kunstmuseum Luzern, 2025, Courtesy of the artist, Foto: Marc Latzel

WIRTSCHAFTLICHE UND FINANZIELLE ENTWICKLUNG DES MUSEUMSPASSES .

2025 konnte der Umsatz um CHF 2.697 Millionen gesteigert werden (+25.3%).

Entwicklung Brutto-Betriebsertrag 2010 – 2025 (in CHF)



Die Jahresrechnung der Stiftung weist für das Geschäftsjahr 2025 einen Gewinn von CHF 2279.94 aus.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Passverkauf auf der Geschäftsstelle um 10.49% gesteigert.

Die Preise für Museumspässe blieben im Jahr 2025 unverändert:

Jahrespässe:

- Erwachsene: CHF 177.-
- Erwachsene PLUS CHF 212.- (1 Erw. plus max. 3 Kinder <16J)
- Familien CHF 313.- (2 Erw. plus Kinder <16J)
- Couponheft CHF 70.- (5 individuelle, unpersönliche Einzeleintritte)

Alle 3 Museumspass-Kategorien sind auch als Gutscheine erhältlich.

Rabatte werden für SRF KulturClub, Club24heures (CHF 30.-) und für Coop Hello Family Mitglieder (CHF 35.-) gewährt.

CHÂTEAU DE CHILLON



STIFTUNGSORGANISATION .

STIFTUNGSRAT

Der Stiftungsrat setzte sich im Jahr 2025 wie folgt zusammen:

Christina Hake, Geschäftsführerin NEXPO, Präsidentin
Cristina Sonderegger, Leitung Kuratorische Koordination Museo d'arte della Svizzera italiana, Vizepräsidentin
Vincent Fontana, Direktor Musée d'Yverdon et région
Helene Fricker, Mitglied der Geschäftsleitung, Raiffeisen Schweiz
Myriam Stucki, Generalsekretärin VMS/ICOM
Ivan Mariano, Direktor Musée d'art et d'histoire MAHF Fribourg
Sara Roloff, CEO Swiss Travel System AG

In zwei ordentlichen Sitzungen beschäftigte sich der Stiftungsrat mit der strategischen Ausrichtung, der Planung, Budgetierung und Kontrolle des Geschäftsganges.

PERSONAL .

Das Tagesgeschäft wurde mit insgesamt 420 Stellenprozenten von Basile Boyer, Marina Fehr, Simone Franzen (Geschäftsführung), Mélissa Heidel, Elly Schliep und Nathalie Steinegger (stv. Geschäftsführung / Beratung) getragen. Zusätzlich brachte sich die Präsidentin Christina Hanke mit einem Pensum von 10% ein. Susann Bosshard ergänzt das Team seit vielen Jahren mit einem Pensum von rund 10% und verantwortet dabei die redaktionellen Beiträge.

RISIKOBEURTEILUNG

Der Stiftungsrat hat sich in seinen Sitzungen mit den Risiken auseinandergesetzt und die erforderlichen ergebende Massnahmen eingeleitet, um sicherzustellen, dass das Risiko wesentlicher Fehlaussagen in der Rechnungslegung als gering eingestuft werden kann. Der Stiftungsrat wird sich auch in Zukunft mindestens einmal jährlich mit der Risikobeurteilung befassen.

RECHNUNGSLEGUNG

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts (Art. 957 bis 960 OR) erstellt.

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EIN- GESCHRÄNKTEN REVISION.

Die abgebildete Jahresrechnung ist ein Auszug aus der von der BDO AG testierten Jahresrechnung. Der auf Seite 27 abgebildete Revisionsbericht bezieht sich auf die eingeschränkte Revision der gesamten Jahresrechnung per 31. Dezember 2025, die aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang besteht.

BILANZ	2025	2024
AKTIVEN	CHF	CHF
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	2'134'496.18	1'159'107.95
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'674'722.53	3'316'368.61
Übrige kurzfristige Forderungen	5'158.05	8'028.80
Aktive Rechnungsabgrenzung	31'393.05	8'263.00
Total Umlaufvermögen	4'845'769.81	4'491'768.00
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	3'500.00	3'500.00
Mobile Sachanlagen	104'950.00	78'290.00
Total Anlagevermögen	108'450.00	81'790.00
Total Aktiven	4'954'219.81	4'573'558.00
PASSIVEN	CHF	CHF
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2'635'017.26	2'380'302.29
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	54'492.85	69'543.75
Passive Rechnungsabgrenzung	380'697.77	271'979.97
Total kurzfristiges Fremdkapital	3'070'207.88	2'721'826.01
Langfristiges Fremdkapital		
Rückstellungen		
Rückstellung für Museumspässe	550'000.00	550'000.00
Rückstellung für Museen	820'000.00	820'000.00
Reserven für Abrechnungen und Passverlängerungen	50'000.00	50'000.00
Rückstellung für digitale Infrastruktur und IT	198'000.00	168'000.00
Total langfristiges Fremdkapital	1'618'000.00	1'588'000.000
Total Fremdkapital	4'688'207.88	4'309'826.01

Eigenkapital

Stiftungskapital	30'000.00	30'000.00
Gewinnvortrag	233'731.99	232'931.73
Jahresergebnis	2'279.94	800.26
Total Eigenkapital	266'011.99	263'731.99

Total Passiven	4'954'219.81	4'573'558.00
-----------------------	---------------------	---------------------

ERFOLGSRECHNUNG

2025

2024

NETTOERLÖSE AUS LIEFERUNG UND LEISTUNGEN	CHF	CHF
Passverkauf durch Geschäftsstelle	1'060'601.25	959'857.14
Passverkauf durch Museen	347'931.85	363'048.57
Passverkauf durch Post	107'757.30	117'999.00
Passverkauf durch übrige Verkaufsstellen	27'181.00	43'054.00
Eintritte Raiffeisen	9'335'991.60	8'732'978.75
Eintritte Swiss Travel System	4'192'231.32	3'893'925.61
Ertrag diverse	27'822.03	30'149.63
Administrationsentschädigung Raiffeisen	250'000.00	250'000.00
Verkaufsprovisionen	-60'177.90	-62'965.75
Veränderung Wertberichtigung Forderungen	-----	-----
	15'289'338.45	14'328'046.95

Diverser Ertrag

Betriebsbeitrag Bundesamt für Kultur BAK	100'000.00	98'000.00
--	------------	-----------

Betriebsertrag	15'389'338.45	14'426'046.95
-----------------------	----------------------	----------------------

DIREKTER AUFWAND	CHF	CHF
Eintrittsvergütungen an Museen SMP	-1'166'683.60	-1'154'514.35
Eintrittsvergütungen an Museen Raiffeisen	-9'335'991.60	-8'732'978.75
Eintrittsvergütungen an Museen Swiss Travel System	-3'713'559.90	-3'452'153.35
	-14'216'235.10	-13'339'646.45

Rückstellungen für Museumspässe

Veränderung Rückstellung für Museumspässe	-----	-----
---	-------	-------

Bruttoergebnis nach direktem Aufwand	1'173'103.35	1'086'400.50
---	---------------------	---------------------

Personalaufwand

Löhne und Gehälter	-448'191.00	-442'269.55
Sozialleistungen	-73'036.80	-67'506.50
Übriger Personalaufwand	2393.00	-
	-523'620.80	-568'224.45

ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND	CHF	CHF
Mietaufwand	-34'711.30	-36'789.20
Verwaltungsaufwand	-252'914.40	-231'531.34
Kommunikationsaufwand	-263'530.32	-210'850.60
	-551'156.02	-479'171.14
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen und Finanzerfolg	98'326.53	89'053.31
Abschreibungen mobile Sachanlagen	-52'892.19	-39'325.35
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg	45'434.34	49'727.96
Finanzaufwand	-10'142.00	-10'922.00
Betriebliches Ergebnis	35'291.74	38'805.96
AUSSERORDENTLICHER, EINMALIGER, PERIODEN-FREMDER ERFOLG	CHF	CHF
Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Aufwand	-33'011.80	-38'005.70
Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Ertrag	-	-
	-33'011.80	-38'005.70
Jahresergebnis (CHF)	2'279.94	800.26

BERICHT DER REVISIONSSTELLE .



Tel. +41 44 444 35 55
www.bdo.ch
empfangzo@bdo.ch

BDO AG
Schiffbaustrasse 2
8031 Zürich

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
An den Stiftungsrat der

Stiftung Schweizer Museumspass, Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung Schweizer Museumspass für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Zürich, 9. März 2026

BDO AG

Andreas Blattmann

Zugelassener Revisionsexperte

Remo Inderbitzin

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

#iloveswissmuseums



SCHWEIZER MUSEUMSPASS
PASSEPORT MUSÉES SUISSES
PASSAPORTO MUSEI SVIZZERI
SWISS MUSEUM PASS